



Notariatsverwalter  
**Dr. Claus Ulrich  
Beisel**

anstelle des Notars  
Dr. Jens Fröhle  
in Schwetzingen

Notariatsverwalter Dr. Claus Ulrich Beisel  
Marstallstraße 2  
68723 Schwetzingen  
Tel. 06202 579929-0  
Fax 06202 579929-99  
info@notar-froehle.de  
www.notar-froehle.de

## Übergabe: Checkliste

**Bitte senden Sie uns die ausgefüllte Checkliste mindestens zwei Wochen vor dem Termin zurück.**

**Termin:** ..... **Uhrzeit:** .....

Übergeber	Übergeber 1 (z. B. Vater)	Übergeber 2 (z. B. Mutter)
Name, Vorname(n)		
Geburtsnamen		
Geburtsdatum		
Anschrift		
Staatsangehörigkeit/en		
Familienstand		
Telefon-Nr.		
Fax-Nr.		
E-Mail-Adresse		

Falls Sie bei einem Notar einen Ehevertrag geschlossen haben, teilen Sie uns bitte den Güterstand mit:

Gütertrennung  Gütergemeinschaft  Modifizierte Zugewinngemeinschaft

Übernehmer	Übernehmer 1 (z. B. Sohn)	Übernehmer 2 (z. B. Tochter)
Namen, Vornamen		
Geburtsnamen		
Geburtsdaten		
Anschriften		
Staatsangehörigkeit/en		
Familienstand		
Telefon-Nr.		
Fax-Nr.		
E-Mail-Adresse		

(Wie) sind Sie mit den Übergebern verwandt?		
Falls Sie einen Ehevertrag geschlossen haben, teilen Sie uns bitte den Güterstand mit:	<input type="checkbox"/> Gütertrennung <input type="checkbox"/> Gütergemeinschaft <input type="checkbox"/> Modifizierte Zugewinnngemeinschaft	<input type="checkbox"/> Gütertrennung <input type="checkbox"/> Gütergemeinschaft <input type="checkbox"/> Modifizierte Zugewinnngemeinschaft

### (Weitere) Kinder der Übergeber

Namen  
 Geburtsdaten  
 Anschriften  
 Bitte teilen Sie auch mit, ob Sie adoptierte und nichteheliche Kinder haben oder Kinder aus einer anderen Ehe.

### Vorausempfehlungen

Haben die Übergeber den Übernehmern oder den Geschwistern in der Vergangenheit schon etwas übertragen oder geschenkt? Wenn ja:

Wem?

Was?

Wert?

### Vertragsobjekt

Grundbuchbezirk, Grundbuchblatt, Flurstück-Nummer, Anschrift

Bei dem Vertragsobjekt handelt es sich um:

Mehrfamilienhaus mit ..... Einheiten, davon ..... vermietet,  Acker  
 Einfamilienhaus  Eigentumswohnung  Sonstiges:

Derzeitige Nutzung

steht leer  von Übergeber bewohnt  von Übernehmer bewohnt  
 vermietet  Sonstiges:

### Belastungen

Sind Grundpfandrechte im Grundbuch eingetragen?  Ja  Nein

Sollen die Grundschulden oder Hypotheken im Zuge der Übergabe gelöscht werden?  Ja  Nein

Liegen den eingetragenen Grundschulden oder Hypotheken noch Forderungen zugrunde?  Ja  Nein

**Falls ja:** Bei welcher Bank? .....

In welcher Höhe? .....

Wer soll künftig für die Verbindlichkeiten haften?

Der Übergeber haftet weiterhin für die Schulden

Der Übernehmer übernimmt die Schulden

### Gegenleistungen

**Nießbrauchsrecht** (Übergeber darf lebenslang in dem Objekt wohnen und/oder dieses an Dritte vermieten)  
 Will der Übergeber das Vertragsobjekt (weiterhin) vermieten?:  Ja  Nein

**Wohnungsrecht** (Übergeber darf lebenslang in dem Objekt oder in einem Teil des Objekts wohnen. Er darf es aber nicht vermieten.)

**Leibrente** (Übergeber erhält eine lebenslange monatliche Rentenzahlung. Betrag: Monatlich: EUR .....  
 Soll diese (mit einer Reallast) im Grundbuch abgesichert werden?  Ja  Nein

**Rückerwerbsrecht** (für den Fall, dass

- der Übernehmer vor d. Übergeber stirbt     die Ehe des Übernehmers geschieden wird  
 der Übernehmer insolvent wird     in den Grundbesitz vollstreckt wird (Zwangsvollstreckung)  
 der Übernehmer den Grundbesitz ohne Zustimmung des Übergebers veräußert (Verkauf, Schenkung) oder belastet (z. B. mit Grundschulden)

- Pflichtverpflichtung**  
 Umfang: Nur häusliche Pflege:  Ja  Nein, sondern: .....  
 Soll die Pflichtverpflichtung enden, wenn der Übernehmer in ein Pflegeheim kommt?  Ja  Nein.  
 Falls nein: Was erhält der Übergeber als Entschädigung? Z. B. monatliche Zahlung: Betrag EUR .....

- Sonstiges Gegenleistungen:** .....

Sollen Gegenleistungen dem Ehegatten des Übergebers zustehen, wenn der Übergeber stirbt? Falls ja: welche:

.....

### Herauszahlung, z. B. an Geschwister

Als Gegenleistung kann vereinbart werden, dass der Erwerber (z. B. an seine Geschwister) einen bestimmten Betrag bezahlt

Wer soll die Zahlung erhalten?	
Wie hoch soll der Betrag sein?	
Wann soll der Betrag gezahlt werden, zum Beispiel	<input type="checkbox"/> sofort <input type="checkbox"/> ..... Wochen nach Vertragsschluss, <input type="checkbox"/> ..... Wochen nach dem Ableben des Übergebers)
Bankverbindung/en des/der Berechtigten (IBAN, Kontoinhaber)	
Finanziert der Übernehmer den Herauszahlungsbetrag durch Bankdarlehen?	<input type="checkbox"/> Nein: Der Übernehmer zahlt die Beträge mit Eigenmitteln <input type="checkbox"/> Ja: Finanzierung über folgende Bank: ..... Falls Sie über eine Bank finanzieren, stellen Sie uns bitte vorab die Grundschuldunterlagen Ihrer Bank zur Verfügung. Wir können dann die Grundschuld im Termin miterledigen.

### Falls Acker oder Gartenfläche

- Weinbauliche Nutzung     Gartenbauliche Nutzung     Auf dem Grundstück befindet sich eine Hofstelle  
 Hat der Übergeber weitere an das Vertragsobjekt angrenzende Flächen?  Nein  Ja, Größe: .....

### Kosten und Gebühren

Die Kosten des Vertrages und des Vollzugs im Grundbuch trägt  der Übernehmer  der Übergeber

#### Entwurf gewünscht:

- per E-Mail (**unverschlüsselt**)     per Post     per Fax: Nr.: .....

**Für den Entwurf einer Urkunde fallen Gebühren an, auch wenn der Vertrag nicht beurkundet wird.**

Bitte zum Termin mitbringen:

- Personalausweise oder anderes Ausweispapier.
- Gegebenenfalls: Notarielles Testament / Erbschein als Erbnachweis / Testamentsvollstreckerzeugnis.
- Gegebenenfalls: Betreuerausweis.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift/en